

Jahrgang 2021 Ausgabe März Ausgabe März Ausgabe März Ausgabe März



Politik

Gemeinderatsprotokolle

<u>Allgemein</u>

"Tirol radelt – Going radelt"

Kultur

Interessantes aus der Bibliothek

Sport

Emma Albrecht im Gespräch

Aus dem Inhalt

Aktion "Tirol radelt"
Aktuelles aus dem Gemeinderat/Gemeinde Seiten 7 bis 11
Aktuelles von Kindergarten und Volksschule Seiten 12 bis 14
Bibliothek Seiten 15 bis 16
Pfarrbrief Seite 18 bis 19
Emma – ein Sporttalent
Badesee Vorverkauf
Aktuelles aus dem Vereinsgeschehen Seite 24 bis 30
Aktuelles vom Tourismusverband Seite 31

Ärzte Notdienste

Praktische Ärzte:

03.04 04.04.21	Dr. Lorenz Steinwender, Alte Straße 6, 6352 Ellmau Ordination: 0043 5358 2738 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
05.04.21	Dr. Barbara Kranebitter, Dorf 41, 6352 Ellmau Ordination: 0043 5358 2228 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
10.04 - 11.04.21	Dr.Hans-Jörg Lechner, Bruggermoos 15, 6351 Scheffau Ordination: 0043 5358 8618 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
<u>17.4 - 18.04.21</u>	Dr. Bado Alexandra/Dr. Ascher Tanja, Dorf 30, 6306 Söll Ordination: 0043 5333 5205 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
24.04 25.04.21	Dr. Markus Muigg, Marchstraße 33, 6353 Going Ordination: 0043 5358 4066 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
01.05 02.05.21	Dr. Barbara Kranebitter, Dorf 41, 6352 Ellmau Ordination: 0043 5358 2228 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
08.05 09.05.21	Dr.Hans-Jörg Lechner, Bruggermoos 15, 6351 Scheffau Ordination: 0043 5358 8618 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
13.05.21	Dr. Lorenz Steinwender, Alte Straße 6, 6352 Ellmau Ordination: 0043 5358 2738 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
<u>15.05 16.05.21</u>	Dr. Bado Alexandra/Dr. Ascher Tanja, Dorf 30, 6306 Söll Ordination: 0043 5333 5205 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
22.05 24.05.21	Dr.Hans-Jörg Lechner, Bruggermoos 15, 6351 Scheffau Ordination: 0043 5358 8618 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
<u>29.05 30. 05.21</u>	Dr. Markus Muigg, Marchstraße 33, 6353 Going Ordination: 0043 5358 4066 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
Zahnärzte:	
03.04 04.04.21	Dr. Gebhardt Joachim, Rossenegg 50, 6351 Fie-berbrunn Ordination: 0043/5354/527700 Notordination von 09-11 Uhr
05.04.21	Dr. Sellner Ingo, Meierhofgasse 14, 6361 Hopfgarten Ordination: 0043/5335/3455 Notordination von 09-11 Uhr
10.04 11.04.21	Dr. Aeberli Sonja, Georg Pirmoserstr. 11, 6330 Kufstein Ordination: 0043/5372/65380 Notordination von 09-11 Uhr
<u>17.04 18.04.21</u>	Dr. Astl Juan, Christian Plattner Str. 4,6300 Wörgl

Die Angaben stammen von der Ärzte- und Zahnärztekammer für Tirol und sind ohne Gewähr. Leider können die Notdienste für praktische Ärzte nicht für einen längeren Zeitraum im Vorhinein angegeben werden. Wenn es notwendig werden sollte, einen oben angeführten Notdienst in Anspruch zu nehmen, raten wir Ihnen, sich telefonisch zu vergewissern.

24.04. - 25.04.21 Dr. Brückner Burkard, Sonnweg 1, 6336 Langkampfen ▮ Ordination: 0043/5332/88168 Notordination von 09-11 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr	122		
Polizeiinspektion			
St. Johann in Tirol	059133 / 7208		
Rettung	144		
Euro-Notruf	112		
Alpinnotruf/Bergret	tung 140		
Bergwacht Bezirksleitung 2638			
Ärzte- Zahnarztnotdi	enst 141		
Ärztl. Funkbereitscha	fts-		
notdienst	0512 / 360006		
Vergiftungszentrale	01 / 4064343		
Dr. Muigg, prakt. Arz Ordination Going	t/Notarzt, 4066		
Bezirkskrankenhaus St. Johann i.T.	05352 / 606-0		
Sonnwend-Apotheke	, Ellmau 2255		
Johannes Apotheke, St. Johann i.T.	05352 / 61222		
Apotheke "Zum Wild St. Johann i.T.	en Kaiser" 05352 / 62225		
Gemeindeamt Going	2427		
Pfarramt Going a.W.I	ζ. 2464		
Pfarramt Ellmau	2291		
Sozialsprengel			
Söllandl	05333 / 20255		
TVB Going	050509-510		
Straßenmeisterei			
St. Johann in Tirol	0512/5088771		
ÖAMTC Pannenhilfe	120		
ARBÖ Pannendienst	123		
Gasgebrechen-Notru	f 128		
TIWAG	0800-818-819		
ÖBB-Zugauskunft	05 / 1717		
Postbus Fahrplanauskunft	05356 / 62715		
Postpartner Going 0664/88 69 37 14			
Gebietskrankenkasse Kitzbühel	059160 / 3812		

Ein Defibrillator



... befindet sich im Schalterraum der RaiffeisenBank Going, zugänglich 0-24 Uhr



Vorwort.

Liebe Goingerinnen und Goinger!

Der zweite Teil meiner Begrüßung im Vorwort, "geschätzte Gäste unseres Ortes", fehlt nun, Corona bedingt, doch schon seit einiger Zeit. Seit ziemlich genau einem Jahr hat uns die Pande-

mie nun schon fest im Griff und schränkt uns in sehr vielen Dingen des täglichen Lebens massiv ein. Ein Ende des Ganzen ist zumindest momentan noch nicht in Sicht ...

Nun aber zu etwas Positivem: Gerade in Zeiten wie diesen ist es wichtig sich abzulenken, Stunden an der frischen Luft zu verbringen und sich in unserer wunderschönen Natur körperlich zu ertüchtigen. Die Gemeinde Going hat sich daher dazu entschieden, an der Initiative "Tirol radelt" teilzunehmen.

Unter dem Motto "Going radelt" möchten wir alle Goingerinnen und Goinger motivieren Rad zu fahren und gemeinsam in die Pedale zu treten. Ob mit dem E-Bike oder mit reiner Muskelkraft, ob "Profi" oder "Anfänger", jeder ist herzlich eingeladen. Es handelt sich hierbei um keinen Wettkampf!

Der Sport und die gemeinsame Bewegung stehen im Vordergrund. Detaillierte Informationen zur Initiative findet ihr im Blattinneren.

Mit dem Frühlingsbeginn einher geht wie jedes Jahr der Start unserer Gemeinde – Bausaison. Auch für dieses Jahr sind wieder einige wichtige Projekte geplant.

Mit Anfang April beginnen wir mit der längst überfälligen Generalsanierung des Blaikenweges.

In den Sommerferien investieren wir noch einmal kräftig in die Sanierung des Sportsaales bei der Volksschule (kompletter Austausch der Glaskuppel, Überdachung der beiden Fluchtwege zum Spielplatz beim Sportsaal).

Im September starten wir dann schlussendlich mit der Sanierung der Dorfstraße vom alten Feuerwehrhaus bis zum Kriegerdenkmal. Bei diesem Vorhaben werden neben dem Fahrbelag sämtliche Gehsteige erneuert und die Gehsteig-Lücke zwischen Tennenhof und altem Feuerwehrhaus wird geschlossen. Somit ist in Zukunft eine durchgehende Verbindung vom Dorfzentrum bis zum Feuerwehrparkplatz gegeben.

In diesem Sinne wünsche ich Euch viel Spaß beim Lesen unserer Dorfzeitung, frohe Ostern im Kreise Eurer Familien und vor allem: Bleibt's gesund.

P.S.: Unsere Dorfzeitung erscheint seit dieser Ausgabe in einem neuen "Gesicht". Wir hoffen die Neugestaltung gefällt Euch!

Euer Bürgermeister Alexander Hochfilzer

Impressum

Verleger, Inhaber und Herausgeber:

GOING Dorfzeitung, Gemeinde Going, 6353 Going, Kirchplatz 1a, www.going.tirol.gv.at

Verlagsort:

Herstellungsort: 6380 St. Johann in Tirol

Hersteller: Hutter Druck Medien, Birkenstraße 5,

6380 St. Johann in Tirol

Regina Salfenauer, Stefan Pirchl, Bernadette Redaktion:

Niedermühlbichler – Gemeindeamt Going, 6353 Going,

Kirchplatz 1a, Tel. 05358/2427, Fax 3606

gemeinde@going.tirol.gv.at office@going.tirol.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Alexander Hochfilzer, Bürgermeister.

Für die Raiffeisenbank Going:

GL Josef Adelsberger

Für die Vereinsberichte:

Die jeweiligen Verfasser

Für beigestelltes Bildmaterial, Bildrechte:

analog oder digital, ohne Bildnachweis, wird keine Haftung übernommen.

Redaktionsschluss

August-Ausgabe 2021 - Freitag, den 2. Juli 2021

Öffnungszeiten Gemeindeamt

07:30 bis 12:00 Uhr 13:30 bis 15:00 Uhr Montag: 07:30 bis 12:00 Uhr 13:30 bis 15:00 Uhr Dienstag:

Mittwoch: 07:30 bis 12:00 Uhr Donnerstag: 07:30 bis 12:00 Uhr

13:30 bis 18:00 Uhr 08:00 bis 12:00 Uhr Freitag:

Öffnungszeiten Recylinghof

von 13:00 bis 17:00 Uhr Dienstag: von 08:00 bis 12:00 Uhr Samstag:

Müllentleerungtermine

Jeweils am Donnerstag in den geraden Kalenderwochen, am 01.04. 2021, 15.04. 2021, 29.04. 2021, 12.05. 2021, 28.05. 2021, 10.06. 2021, 24.04. 2021, 08.07. 2021, 22.07. 2021

Der Biomüll wird ab 06.05. 2021 wieder wöchentlich am Donnerstag (Ausnahmen: am Mi. 12.05.2021 und Fr. 04.06.2021) entleert! Sperrmüll – 24. April im Bauhof.

Der Müll-Entleerungskalender ist auf der **Gemeinde-Homepage** www.going.tirol.gv.at im Bereich Bürgerservice/Aktuelles/Müllabfuhrtermine zum Download und liegt im Gemeindeamt auf.

Mitradeln. Sei dabei!

von 20.03. bis 30.09.2021



Tirol radelt wieder und die Gemeinde Going am Wilden Kaiser radelt mit!

Die Aktion "Tirol radelt" findet schon einige Jahre in Tirol statt, heuer nimmt auch erstmals die Goinger Gemeinde teil!

Gemeinsam sind wir stark: Ab 20. März können sich alle Gemeindebürger/Innen ihre Gemeinde bei "Tirol radelt" in den Sattel schwingen. Es warten auf die fleißigen Radle-

rinnen und Radler zahlreiche

Gewinnspiele und abwechs-

lungsreiche Aktionen. Die Gemeinde Going ist bei der Klimaschutzinitiative von Land Tirol und Klimabündnis Tirol mit dabei.

Mit jedem geradelten Kilometer tun wir etwas Gutes für unsere Gesundheit, tägliches 30 minutiges Fahrradfahren kann dazu beitragen das Risiko von Herzkreislauferkrankungen oder Stoffwechselstörungen trächtlich zu senken. Auch die Umwelt profitiert davon, denn wir leisten einen wichtigen Beitrag zu Klimaschutz und zu



Anmelden...

Wer mitmachen will, kann sich ganz einfach unter tirol.radelt. at anmelden und die geradelten Kilometer eintragen. Das Besondere: Die Radkilometer können einer Gemeinde, einem Arbeitgeber, einer Schule und/oder einem Verein gutgeschrieben werden. Man kann auch als Familie mitmachen! Die Gemeinde Going radelt mit und freut sich auf zahlreiche Unter-

stützerInnen, die gemeinsam Kilometer sammeln. Am Ende des Wettbewerbs werden die besten Gemeinden prämiert. Man kann sich auch unter sportlichen Freund/Innen eine Wette ausmachen und die Kilometer auf der App vergleichen.

...Kilometer sammeln...

Die TeilnehmerInnen egal welches Alter können ihre gefahrenen Kilometer entweder unter www.tirol.radelt.at eintragen oder mit der App "Tiroler Fahrradwettbewerb" aufzeichnen lassen – ganz nach Lust und Laune täglich, wöchentlich oder alle auf einmal. Mit der App können die gefahrenen Kilometer besonders leicht mittels GPS aufgezeichnet werden. Einfach auf Start klicken und los geht's. Gerne können wir

euch bei der Eintragung der km im Gemeindeamt helfen. Wenn ihr Unterstützung braucht, könnt ihr euch an Bernadette Niedermühlbichler im Gemeindeamt unter der 05358 2427/15 wenden oder das Klimabündnis Tirol unter tirol@radelt.at kontaktieren.

...und gewinnen, das Los entscheidet! Bei "Tirol radelt" zählen nicht Höchstleistungen oder Schnelligkeit, sondern der Spaß am Radeln. Alle, die 100 Kilometer oder mehr geradelt sind, landen im Lostopf für das landesweite Gewinnspiel. Die gesamte Radsaison über gibt es tolle Preise zu gewinnen. Zusätzlich organisiert die Gemeinde weitere tolle Attraktionen im Laufe des Sommers, lasst euch überraschen! "Tirol radelt " ist eine Initiative von Land Tirol und Klimabündnis Tirol im Rahmen des Tiroler Mobilitätsprogramms "Tirol mobil" zur Förderung des klimafreundlichen Radverkehrs. Mit freundlicher Unterstützung durch die Tiroler Raiffeisenbanken und die Tiroler Tageszeitung



Aktion Tirol radelt!

Going Sport



BIKETECHNIK – TRAINING BIKE SKILLS / TRAIL RIDING

Montag 17. MAI, 10:00-14:00 4h, 20KM, 600 HM, 70% Schotter, 15% Asphalt, 15% Wiese Unser Fahrtechnikkurs beinhaltet alle wesentlichen Elemente, die ein guter Mountainbiker erlernen sollte.

Hauptpunkte:

Richtig Bremsen – Position am Bike – Bewegung am Bike – fahren im Pumptrack – Hindernisse überwinden – leichte Trails befahren – steile Abfahrten – Sprünge – enge Kurven – erschwerte Bedingungen – Gleichgewicht am Bike

Mit dem Aktions-Passwort: "tirolradelt" um \in 20.- pro Person (Normalpreis \in 35), Anmeldung notwendig, gültig solang die Teilnehmerkapazitäten reichen.

Für Kinder (6 - 8 Jahre)

Bambini Bike Training Montag 17. Mai – 16:00 - 17:30 / 1,5h / 5 KM Kostenlos (wir bitten um Anmeldung)



Für Schüler (8 - 10 Jahre)

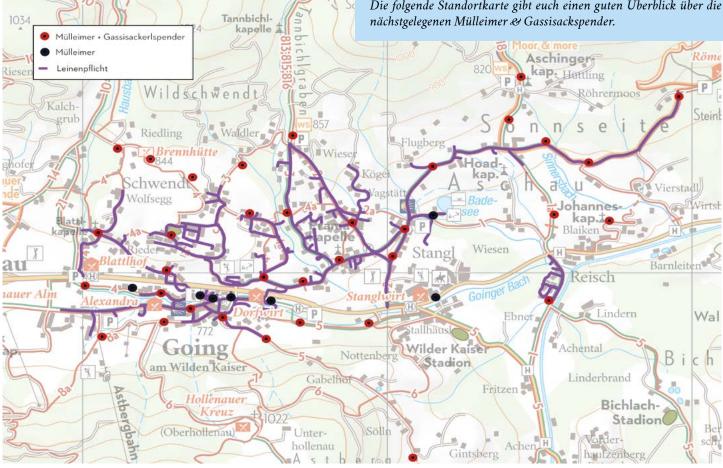
Kids Bike Training
Dienstag 18.Mai – 16:00 - 17:30 / 1,5h / 5 KM /
Kostenlos (wir bitten um Anmeldung)

Für Jugendliche (10 - 13 Jahre)

Jugend Bike Training
Mittwoch 19. Mai – 16:00 - 17:30 /1.5h
Kostenlos (wir bitten um Anmeldung)

Miteinander. Liebe Hundebesitzer!

Im Sinne eines freundschaftlichen Miteinanders zwischen Menschen und Hunden dürfen wir euch auf die Leinenpflicht im Gebiet der Gemeinde Going hinweisen. Wir bitten euch auch, die Wiesen und Privatgrundstücke zu respektieren. Vor allem Hundekot ist auf Felder, und in weiteren Schritten im Futter, ein massives hygienisches Problem. Die folgende Standortkarte gibt euch einen guten Überblick über die nächstgelegenen Mülleimer & Gassisackspender. Aschinger Röme





Informationen.

Zur Freizeitwohnsitzabgabe.

Seit 2020 ist eine Freizeitwohnsitzabgabe für die Verwendung eines Wohnsitzes (Gebäude/Wohnung) als Freizeitwohnsitz zu entrichten.

Dieser Abgabe liegt die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Going am Wilden Kaiser vom 20.11.2019 über die Höhe der Freizeitwohnsitzabgabe zugrunde, welche auf dem Tiroler Freizeitwohnsitzabgabegesetz, LGBl. Nr. 79/2019 basiert.

Freizeitwohnsitze sind Gebäude, Wohnungen oder sonstige Teile von Gebäuden, die nicht der Befriedigung eines ganzjährigen, mit dem Mittelpunkt der Lebensbeziehungen verbundenen Wohnbedürfnisses dienen, sondern zum Aufenthalt während des Urlaubs, der Ferien, des Wochenendes oder sonst nur zeitweilig zu Erholungszwecken dienen.

Als Freizeitwohnsitze gelten nicht:

- a) Gastgewerbebetriebe zur Beherbergung von Gästen; dies jedoch nur dann, wenn
 - 1. Gemeinschaftsräume mit einer Gesamtfläche, bei der auf jedes der Beherbergung von Gästen dienende Bett zumindest eine Fläche von 0,5 m² entfällt, vorhanden sind, 2. gewerbetypische Dienstleistungen, zu denen insbesondere die Raumreinigung in regelmäßig wiederkehrenden Zeitabständen und das regelmäßige Wechseln der Wäsche zählen, erbracht werden und weiters
 - 3. die ständige Erreichbarkeit einer Ansprechperson seitens des Betriebes gewährleistet ist; nicht als Gemeinschaftsräume im Sinn der Z 1 gelten Wellness-Bereiche, Schiräume und sonstige Abstellräume, Sanitärräume und dergleichen,

- b) Kur- und Erholungsheime, die von öffentlichen oder gemeinnützigen Einrichtungen oder Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe erhalten werden,
- c) Gebäude mit höchstens drei Wohnungen mit insgesamt höchstens zwölf Betten, die während des Jahres jeweils kurzzeitig an wechselnde Personen vermietet werden (Ferienwohnungen); entsprechende Neubauten, für die die Baubewilligung erst nach dem 1. Februar 1996 rechtskräftig erteilt worden ist, gelten jedoch nur dann nicht als Freizeitwohnsitze, wenn der Vermieter der Ferienwohnungen im betreffenden Gebäude seinen Hauptwohnsitz hat; Ferienwohnungen in Gebäuden, die in einem räumlichen Naheverhältnis stehen und eine einheitliche Gesamtplanung aufweisen, sind zusammenzuzählen,
- d) Wohnräume, die der Privatzimmervermietung dienen. Sind in einem Gebäude oder in Gebäuden, die in einem räumlichen Naheverhältnis stehen und eine einheitliche Gesamtplanung aufweisen, Ferienwohnungen Wohnräume, die der Privatzimmervermietung dienen, untergebracht, so darf die Zahl der Betten insgesamt zwölf nicht überschreiten.

Der Eigentümer des Grundstückes, auf dem sich der Freizeitwohnsitz befindet, ist Abgabenschuldner. Befindet sich der Freizeitwohnsitz auf fremdem Gut, ist der Eigentümer des Freizeitwohnsitzes, im Fall eines Baurechtes der Bauberechtigte Abgabenschuldner.

Wird ein Vertrag, wie z.B. ein Miet- oder Pachtvertrag, zwischen dem Eigentümer und dem Inhaber (z.B. Mieter oder Pächter) über den Freizeitwohnsitz

unbefristet oder länger als ein Jahr abgeschlossen, dann ist der Inhaber des Freizeitwohnsitzes und nicht der Eigentümer abgabepflichtig.

Der Abgabenschuldner hat jährlich bis 30. April die Abgabe selbst zu bemessen und unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Bemessungsgrundlagen an die Gemeinde zu entrichten. Abgabepflichtige, die bereits im Vorjahr die Abgabe mit Formular erklärt, und bei denen sich keine Änderungen ergeben haben, brauchen keine Erklärung mehr abgeben, in diesem Fall ist die Entrichtung des Abgabenbetrages unter Anführung des Verwendungszweckes "Freizeitwohnsitzabgabe Adresse" ausreichend.

Für Neu-Erklärungen, bzw. Änderungen steht das Formular "Erklärung zur Freizeitwohnsitzabgabe" auf der Homepage der Gemeinde Going a.W.K. www.going.tirol.gv.at Download bereit, bzw. kann am Gemeindeamt abgeholt werden.

Dafür muss die Nutzfläche des Freizeitwohnsitzes ermittelt werden. Der zu entrichtende Betrag ergibt sich aus der vom Gemeinderat der Gemeinde Going am Wilden Kaiser in seiner Sitzung vom 20.11.2019 erlassenen "Verordnung über die Höhe der Freizeitwohnsitzabgabe":

- a) bis 30 m² Nutzfläche mit 240,- Euro,
- b) von mehr als 30 m² bis 60 m² Nutzfläche mit 480,- Euro,
- c) von mehr als 60 m² bis 90 m² Nutzfläche mit 700,- Euro,
- d) von mehr als 90 m² bis 150 m² Nutzfläche mit 1.000,- Euro,
- e) von mehr als 150 m² bis 200 m² Nutzfläche mit 1.400,-
- f) von mehr als 200 m² bis 250 m² Nutzfläche mit 1.800,- Euro



g) von mehr als 250 m² Nutzfläche mit 2.200,- Euro

Wer als Abgabepflichtiger eine Abgabenverkürzung bewirkt, bzw. eine Abgabe, die selbst zu berechnen ist, nicht spätestens am fünften Tag nach ihrer Fälligkeit entrichtet oder abführt, begeht nach den Bestimmungen des Tiroler Abgabegesetzes eine strafbare Verwaltungsübertretung. Änderungen der Nutzfläche, beispielsweise durch Umbauten, können sich auf die Abgabenhöhe auswirken.

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass die Freizeitwohnsitzabgabe der Gemeinde zusätzlich zu allfälligen Abgabeverpflichtungen gemäß dem Tiroler Aufenthaltsabgabegesetz 2003 (sog. "Freizeitwohnsitzpauschale") zu entrichten ist. Die Aufenthaltsabgabe nach dem Tiroler Aufenthaltsabgabegesetz 2003 ist eine ausschließliche Landesabgabe.

Detaillierte Informationen zur Freizeitwohnsitzabgabe das Formular "Erklärung zur Freizeitwohnsitzabgabe" finden Sie auf unserer Internetseite unter www.going.tirol.gv.at.

Für Auskünfte steht Ihnen auch Gemeindeamtsleiter Stefan Pirchl während der Parteienverkehrszeiten zur Verfügung.

Aus der Gemeinderatssitzung

vom 04.11.2020, auszugsweise und gekürzt (das vollständige Protokoll ist unter www.going.tirol.gv.at abrufbar)

Auftragsvergabe Dacheindeckung Feuerwehrhaus; Beratung und Beschlussfassung.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer erläutert, dass das Feuerwehrhaus-Dach erneuert wurde. Vor Wintereinbruch sollten jedenfalls noch die Schwarzdecker- und Spenglerarbeiten erledigt werden. Die Firma Spenglerei Pixner aus Ellmau kann die Arbeiten noch im November ausführen und hat ein Angebot über EUR 14.822,70 inkl. MWSt. gelegt. Die Positionspreise wurden vom Bauamt geprüft und entsprechen in etwa den beim Volksschul-Neubau angebotenen Preisen.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, den Auftrag für die Dacheindeckung beim Feuerwehrhaus (Spengler- und Dachdeckerarbeiten) gem. vorliegendem Angebot an die Firma Elmar Pixner aus Ellmau zu vergeben.



Abstimmung: offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Ansuchen Volksschule Going a.W.K. um Ankauf eines Brennofens; Beratung und Beschlussfassung.

Von der Volksschule Going a.W.K. liegt ein schriftliches Ansuchen für den Ankauf eines Brennofens inkl. notwendigem Zubehör vor. Dieser Brennofen soll im Bastelunterricht zum Brennen von Ton-Kunstwerken der Schulkinder verwendet werden. Die Pädagoginnen haben auch ein Angebot der Fa. Boesner aus Wien vorgelegt, welches sich auf EUR 3.643,00 inkl. MWSt. beläuft.



Nach kurzer Beratung wird auf Antrag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer vom Gemeinderat einstimmig der Ankauf des beantragten Brennofens bei der Fa. Boesner aus Wien um EUR 3.643,00 inkl. MWSt. unter der Voraussetzung genehmigt, dass dieser bei Bedarf auch vom Kindergarten genützt werden kann.

Abstimmung: offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Anfragen, Anträge, Allfälliges.

Anregung GR Alexander Pletzer bzgl. Abgrenzungen Gehsteige.

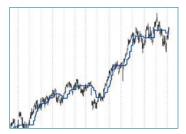
GR Alexander Pletzer regt an, auch die Gehsteige entlang der Marchstraße und dem Aschauerweg nach den Beispiel Gehsteig Pramaweg von der Fahrbahn abzugrenzen. Durch rücksichtslose Fahrer kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen, welche auf diese Weise vermieden werden könnten.

Aus der Gemeinderatssitzung

vom 16.12.2020, auszugsweise und gekürzt (das vollständige Protokoll ist unter www.going.tirol.gv.at abrufbar)

Haushaltsplan 2021; Beratung und Beschlussfassung.

Bgm.-Stv. Bernhard Foidl trägt dem Gemeinderat kurz die ge-



planten Vorhaben für das Jahr 2021 inkl. der dafür vorgesehenen finanziellen Mittel vor.

Auf Ersuchen des Bürgermeister-Stv. wird der gesamte Entwurf inklusive aller Bestandteile und Anlagen gemäß § 5 VRV 2015 bzw. gemäß den Vorgaben in der Tiroler Gemeindeordnung 2001 - TGO von Finanzverwalter Georg Schipflinger dem Gemeinderat mittels Beamer-Präsentation vorgetragen, ausführlich erläutert und div. Fragen beantwortet.

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr stellt sich wie folgt dar:

<u>Finanzierungsvoranschlag: Einzahlungen: Auszahlungen:</u> Operative Gebarung:

EUR 5.250.100 EUR 4.460.700 Investive Gebarung:

EUR 180.000 EUR 1.394.700 Finanzierungstätigkeit: EUR 0 EUR 92.300

Summen: EUR 5.430.100 EUR 5.947.700

Dieser Voranschlag ergibt einen Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung von -517.600,- Euro. Dieser wird durch die Entnahme von 300.000,- Euro aus der Betriebsmittelrücklage, die restlichen 217.600,- Euro werden vom Stand des Girokontos zum Ende des Vorjahres gedeckt.

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag von Bgm.-Stv. Bernhard Foidl einstimmig den Voranschlag für das Finanzjahr 2021 inklusive aller Bestandteile und Anlagen gemäß VRV 2015 bzw. gemäß den Vorgaben in der Tiroler Gemeindeordnung 2001 – TGO in der aufgelegten, letztgültigen Fassung.

Abstimmung: offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Jährliche Subventionen und Subventionsansuchen div. Vereine und Institutionen; Beratung und Beschlussfassung über Auszahlung.

Folgende jährliche Vereinssubventionen werden vom Bürger-

meister-Stv. vorgetragen und einstimmig zur Auszahlung im 1. Quartal 2021 genehmigt:
Musikkapelle – Instrumente,
Trachten und Kapellmeister
EUR 15.600,00
Entschädigungen Feuerwehr
EUR 2.850,00
Männerchor EUR 400,00
Rhythmischer Chor
EUR 400,00

Abstimmung: offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Bergrettung St. Johann i.T. -Ansuchen um finanzielle Unterstützung für 2021 in der Höhe von EUR 1.800,00.



Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, die Bergrettung St. Johann i.T. mit EUR 1.500,00 zu unterstützen und diese Subvention im 1. Quartal 2020 zur Auszahlung zu genehmigen. Die Erhöhung von EUR 1.000,00 (bis 2020) auf EUR 1.500,00 wird mit dem erhöhten Einsatzaufkommen aufgrund der Corona-Pandemie begründet.

Ansuchen EKIZ Söllandl um Subvention für 2021.

Nach kurzer Beratung wird auf Antrag von Bürgermeister-Stv. Bernhard Foidl vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, die angesuchte Subvention in der Höhe von EUR 61.812,00zu genehmigen.

Subventionsansuchen Bienenzüchter-Zweigverein St. Johann i.T.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, dem Bienenzüchter-Zweigverein St. Johann in Tirol eine Subvention in der Höhe von EUR 300,-- zu gewähren.

Subventionsansuchen Heimatbühne Going a.W.K.

Nach kurzer Beratung wird der

Heimatbühne Going a.W.K. wird eine Subvention in Höhe von EUR 1.500,00 genehmigt und ausbezahlt.

Volksschule Going a.W.K. -Ansuchen um Übernahme von Schilehrerkosten für Schulschikurs.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, die Kosten für Schilehrer beim Schulschikurs der VS Going a.W.K. in der Höhe von EUR 1.200,00 zu übernehmen.

Subventionsansuchen Skiklub Going a.W.K.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, die Subvention für den Skiklub Going a.W.K. in der Höhe von EUR 1.500,00 zu genehmigen.

Mädchen- und Frauenberatungszentrum Bez. Kitzbühel - Ansuchen um finanzielle Unterstützung für 2021.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, das Mädchen- und Frauenberatungszentrum Bez. Kitzbühel mit EUR 300.00 zu unterstützen und diese Subvention im 1. Quartal 2021 zur Auszahlung zu genehmigen.

LSV - Kitzbühel - Ansuchen um Unterstützung für den Astberglauf 2020.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, den LSV 1990 Kitzbühel für die Veranstaltung Astberg-Lauf mit EUR 600,00, sowie Zurverfügungstellung Sportsaal und Bauhof-Leistungen zu unterstützen.

Abstimmungen: offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Grundtausch und -abtretung **Resch Hubert und Gemeinde** Going a.W.K. im Bereich Pramaweg / Bichl; Beratung und Beschlussfassung.

Bürgermeister-Stv. Bernhard Foidl berichtet, dass im Bereich Pramaweg / Bichl mit dem Grundbesitzer Resch Hubert folgende Vereinbarung über einen Grundtausch, bzw. eine Grundabtretung ausverhandelt werden konnte.

Der Bürgermeister-Stv. bedankt sich beim Grundeigentümer für sein Entgegenkommen und seine Bereitschaft zur Grundabtretung.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, die angeführte Vereinbarung zu genehmigen und die erwähnten Flächen mit dem öffentlichen Weggut zu tauschen, bzw. die Flächen in das öffentliche Weggut aufzunehmen.

Abstimmung: offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Aus der Gemeinderatssitzung

vom 03.02.2020, auszugsweise und gekürzt (das vollständige Protokoll ist unter www.going.tirol.gv.at abrufbar)

Abschluss eines Werkvertrages mit dem Maschinenring Kitzbühel bzgl. Öffnung und Schließung von Gräbern; Beratung und Beschlussfassung.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer informiert die Gemeinderäte darüber, dass seit Mitte 2020 der Maschinenring das Ausheben und Schließen von Erdgräbern am Friedhof vom Bestatter Helmut Treffer übernommen hat.

Der Maschinenring hat sich bereit erklärt, einen Werkvertrag für die Übertragung der mit der Öffnung und Schließung von Gräbern verbundenen Arbeiten mit der Gemeinde Going a.W.K. abzuschließen. Die Preise wurden wie folgt festgelegt:

Pauschalpreis für Graböffnung und Grabschließung je Grab: € 590,00 netto. Bei Kindergräbern (bis 10 Jahre) ermäßigt sich dieser Preis um 25%. Bei Urnengräbern beträgt der Pauschalpreis € 85,00 netto. Freischaufeln der Wege im Winter, Nachverfüllen von Gräbern bei Set-



zungen und sonstige Arbeiten werden zum Regiestundenpreis von € 35,60 pro Stunde verrechnet. Die Preise werden einmal jährlich nach dem VPI indexmäßig erhöht.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat auf Antrag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer einstimmig beschlossen, den vorliegenden Werkvertrag zur Übertragung der mit der Öffnung und Schließung von Gräbern verbundenen Arbeiten mit dem Maschinenring zu genehmigen.

Abstimmung: offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Festlegung Eintrittspreise und Entgelte Badesee und Parkgebühren Badeseeparkplatz; Beratung und Beschlussfassung.



Bürgermeister Alexander Hochfilzer erläutert, dass der für den Badesee zuständige GR-Ausschuss beschlossen hat, dass beim Badesee-Parkplatz ab der Saison 2021 eine Parkgebührenpflicht eingeführt werden soll. Als Parkgebühr wurden EUR 2,00 pro Tag angedacht. Außerdem hat sich der Aus-

schuss dafür ausgesprochen, die Eintrittspreise und sonstigen Entgelte im Bereich Badesee gegenüber dem Vorjahr nicht zu

Nach kurzer Beratung wird auf Antrag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer vom Gemeinderat einstimmig schlossen,

- · ab der Saison 2021 Parkgebühren beim Badesee-Parkplatz einzuführen;
- die Parkscheinautomaten der Fa. Skidata wie angeboten anzukaufen; und
- die Eintrittspreise und sonstigen Entgelte im Bereich Badesee gegenüber dem Vorjahr nicht zu erhöhen.

Abstimmung: offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Subventionsansuchen Vereine und Institutionen:



Beratung und Beschlussfassung über Genehmigung und Auszahlung.

Pfarramt Going a.W.K. - Ansuchen um einen Zuschuss zu den Anschaffungskosten der neuen Gotteslob-Bücher für die Pfarrkirche Going a.W.K.. Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, den Ankauf der neuen Gotteslob-Bücher für die Pfarrkirche Going a.W.K mit EUR 1.460,00 zu unterstützen und zur Auszahlung zu genehmigen.

Abstimmung: offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Ansuchen Landjugend Going a.W.K. um finanzielle Unterstützung.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, der Landjugend Going a.W.K. eine finanzielle Unterstützung für den Ankauf von Vereinsbekleidung in der Höhe von EUR 1.800,-- zu gewähren.

Abstimmung: offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Subventionsansuchen Wasserrettung Going a.W.K.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, der Wasserrettung Going a.W.K. eine Subvention in der Höhe von EUR 1.500,-zu gewähren.

Abstimmung: offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Bericht des Bürgermeisters über aktuelle Gemeindebelange.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer berichtet, dass er und die Gemeindeverwaltung alles versuchen, den Betrieb im Gemeindeamt trotz Lockdown und sich ständig ändernden Corona-Maßnahmen so normal wie irgendwie möglich, abzuwickeln - dies auch vor allem, um die Wirtschaft anzukurbeln.

Grundbesitzer und Landwirte

... bitte nachschauen!

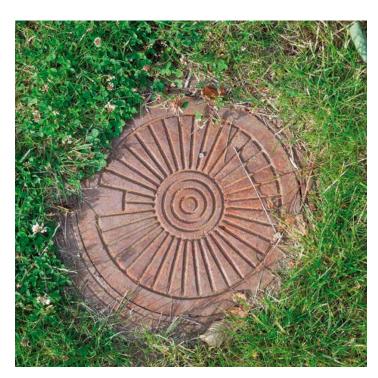
Leider kommt es immer wieder vor, dass bei der Feldarbeit Maschinen und Geräte an aufragenden Schächten und Schachtdeckeln beschädigt werden.

Regelmäßig gehen daher Anfragen bei der Gemeinde ein, wer für die entstandenen Schäden haftet, bzw. ob die Gemeinde dagegen versichert ist.

Leider gibt es für solche Schäden grundsätzlich keine Versicherung. Es wird auch argumentiert, dass Grundbesitzer die Lage von Infrastruktur-Einbauten in ihren Wiesen und Feldern kennen und sehen (sollten), wenn diese aus den verschiedensten Gründen hervortreten.

Die Gemeinde Going a.W.K. ersucht daher alle Grundbesitzer, besonders Landwirte, auf ihren Grundstücken im Frühjahr Schächte, Schachtdeckel, (Wasser-) Schieber und Schieberkappen darauf zu kontrollieren, ob sie nicht zu weit über die Oberfläche ragen.

Wenn irgendwo Handlungsbedarf besteht, dies bitte beim Gemeinde-Bauhof oder Gemeindeamt melden, damit die Behebung veranlasst werden kann.





Rechtsberatung. Am Gemeindeamt.

Rechtsanwältin Dr. Renate Palma

Die letzte Fahrt ins Tal. Oft will man schnell hinunter und ist mit dem Kopf schon im Auto. Abkürzungen kommen da gelegen. Das bringt oft ein Verlassen des organisierten Schiraumes mit sich. Was aber, wenn genau dann ein Unfall mit Folgen passiert? Haftet dafür ein Pistenbetreiber?

In einer aktuellen Entscheidung vom 28.1.2021 hat der Oberste Gerichtshof (OGH) die Grundsätze der Haftung eines Pistenbetreibers festgehalten. Ein Schifahrer kürzte am Weg zum Tal durch freies Gelände ab und stürzte im Tiefschnee über eine kaum sichtbare Bank, wodurch er sich Verletzungen zuzog. Der OGH wies die Schadenersatz-

klage ab. Er hielt an seiner bisherigen Rechtsprechung fest. Eine Haftung des Pistenbetreibers ist nur für den von ihm organisierten Schiraum gegeben. Damit meint der OGH die vom Pistenbetreiber ausdrücklich oder schlüssig gewidmeten Schipisten und die ausdrücklich gewidmeten Schirouten. Nur diese Teile hat der Pistenbetreiber gegen erkennbare Gefahren zu sichern. Der darüber hinausgehende, also der freie Schiraum, ist von dieser Verkehrssicherungspflicht des Pistenbetreibers nicht umfasst.

Das Argument des Schifahrers, dass die Abkürzung bereits von mehreren Spuren durchzogen war und regelmäßig auch von anderen Schifah-

rern benützt wird, sodass ein "pistenähnliches" Gelände vorliegen würde, wurde vom OGH abgewiesen. Nur deshalb, weil eine Mehrzahl von Schifahren von einer markierten oder durch Präparierung gewidmeten Piste auf eine nicht markierte und nicht präparierte "Abfahrt" ausweicht, entsteht dadurch für diesen Geländeteil keine Verkehrssicherungspflicht des Pistenbetreibers. Das wäre nur dann anders, wenn ein Schifahrer nicht erkennen könnte, dass er von einer markierten und gewidmeten Piste abweicht und in das freie Gelände einfährt.

Der zitierten Entscheidung des OGH lag aber zugrunde, dass für einen durchschnittlichen Schifahrer klar erkennbar war, dass die unpräparierte Abkürzung nicht mehr Teil der präparierten Piste war. Der Kläger war sogar mit dem Schigebiet bestens vertraut.

Fazit: Bei Verlassen des organisierten Schiraumes haftet der Pistenbetreiber für Unfälle und deren Folgen grundsätzlich nicht, es sei denn, es ist für den Schifahrer nicht erkennbar, dass er die gesicherte Piste verlässt.

Anichstraße 17 / III · A-6020 Innsbruck T: +43 / 512 / 21 44 44 · F: DW - 44 E: office@anwaltplus.at H: www.anwaltplus.at

Wir sind online

Die IG KlärWert geht neue, digitale Wege.

Moderne Website, Facebook-Auftritt und Online-Kampagnen für mehr Abwasser-Bewusstsein

Die neue Website www.abwasserreinigung-tirol.at ist online, der Facebook-Auftritt ist unter www.facebook.com/abwasserreinigung.tirol erreichbar und auch die Online-Kampagnen laufen: Der 39 Mitglieder starke Verein IG KlärWert (Interessengemeinschaft Tiroler Kläranlagen) geht neue Wege. Digital, authentisch und facettenreich präsentiert er sich und sein Wirken. So stärkt er das Bewusstsein der Öffentlichkeit für die Themen Abwasserreinigung und richtiges Entsorgen.

"Die Welt ist heute digital vernetzt. Deshalb ist es auch für den Verein IG KlärWert selbstverständlich, sich eines modernen und weltweit verfügbaren Mediums zu bedienen", fasst Dipl.-HTL-Ing. Josef Dengg, Obmann IG-KlärWert und Geschäftsführer AIZ-Abwasserverband zusammen. Mit Website Auftritt und Facebook-Präsenz rückt der Verein IG Klär-Wert näher an die TirolerInnen und gibt praktische Tipps für den Alltag. Denn zu einer "sauberen Kanalisation" können alle beitragen! "Wir versuchen das Thema Abwasserreinigung in den Köpfen der Bevölkerung zu positionieren. Leider ist es oft zu selbstverständlich, dass sauberes Wasser aus dem Wasserhahn kommt und verschmutztes Wasser wieder gereinigt der Natur zurückgegeben wird. Und genau darauf fokussieren sich auch die zielgruppenorientierten Online-Kampagnen auf Taboola, Facebook und Snapchat. Die Umsetzung der Kampagnen und der Website erfolgte in Zusammenarbeit mit der Digitalagentur Speed U Up und der Internetagentur web-crossing GmbH.



Über den Verein

Gegründet wurde die IG Klär-Wert 2012. Inzwischen sind rund 94% der Tiroler Gemeinden über die beteiligten Abwasserverbände Teil der Interessensgemeinschaft. "Gemeinsam sind wir stark", wir verfolgen alle das gleiche Ziel: Unterstützung der Vereinsmitglieder, Öffentlichkeitsarbeit und Informationsverbreitung.

Details, Infos und Kontaktdaten:

www.abwasserreinigung-tirol.at www.facebook.com/ abwasserreinigung.tirol

Dipl.-HTL-Ing. Josef Dengg, Obmann IG KlärWert Tel.: +43 5224 55328 info@abwasserreinigung-tirol.at

Going hat geimpft...



In ganz Tirol hat das Land in Zusammenarbeit mit den Gemeinden alle Einwohner, die über 80 Jahre alt sind, geimpft.

Dr. Markus Muigg hat sich sofort bereit erklärt, diese Impfungen für unseren Ort in seiner Ordination mit seinem bewährten Team zu übernehmen.

Die 2 Impftermine wurden unkompliziert, professionell und ohne weitere Zwischenfälle abgearbeitet.

Die Gemeinde Going a.W.K. dankt Dr. Muigg und seinem Team für die sehr gute Zusammenarbeit!

Immer etwas los . . .

... in unserem Kindergarten!









FASCHING - Rosenmontag

Am Rosenmontag gab es bei uns eine lustige Mottoparty zum Thema "Unterwasserwelt". Es waren Clownfische, Schildkröten und Quallen im Kindergarten unterwegs und wir hatten sehr viel Spaß!

FASCHING - Faschingsdienstag

Wir bedanken uns ganz herzlich beim Goinger Bäck, der uns auch in diesem Jahr wieder leckere Faschingskrapfen vorbei gebracht hat! Alle Kinder konnten sich verkleiden, wie sie wollten und es wurde viel getanzt, gelacht und gespielt.







VOGELFÜTTERUNG im Winter

Wir haben Vogelhäuschen gebastelt, um die Vögel im Winter mit Futter zu versorgen.

Das Futter haben wir selber hergestellt und anschließend spazierten wir in die Obere Au, wo wir die Häuschen aufgehängt haben.

Nach einer Woche schauten wir nach und nahmen die Vogelhäuser wieder mit in den Kindergarten.





LUST AUF WAS NEUES? GANZ EINFACH, **WIR LIEFERN ES!**

Auch in diesen turbulenten Zeiten ist auf unsere pünktliche Lieferung Verlass - natürlich unter Einhaltung der aktuell geltenden Hygienerichtlinien. Auf Wunsch nehmen wir bei der Gelegenheit Ihre alten Geräte gleich mit. Bleiben Sie gesund!





6353 Going Tel. 05358 2487 elektro@grottenthaler.at www.grottenthaler.at



Aus der Volksschule Going.

Kaum Flugzeuge am Himmel, viele Geschäfte wochenlang geschlossen- das öffentliche Leben war fast zum Stillstand gekommen.

Auch an der Volksschule Going mussten sich die Schulkinder, ihre Eltern und die Lehrerinnen an die Maßnahmen während des zweiten Lockdowns gewöhnen.

Die Schule besuchten nur jene Buben und Mädchen, deren Eltern das Betreuungsangebot in Anspruch nahmen. Diese Schülerinnen und Schüler mussten mit Arbeitsplänen vor Ort lernen und üben, die Lehrkräfte standen ihnen unterstützend zur Seite.

Kinder, die während dieser Zeit daheim geblieben waren, wurden mit den gleichen Lernaufgaben versorgt. Manche erhielten ihre Arbeit per Computer, bei anderen wurde einmal wöchentlich ein Aufgabenpaket vor der Schultür deponiert. Die Eltern dieser Buben und Mädchen holten in der Folge die Arbeitsmaterialien dort ab und

konnten mit ihren Kindern die neuen Aufgaben im Lauf einer Woche zu Hause erledigen. Dieses Lernen daheim war sowohl für Eltern und Schulkinder eine Herausforderung, die jedoch durchwegs mit Bravour gemeistert werden konnte. Vielen Dank für den großen Einsatz!

Um Schülerinnen und Schülern den Präsenzunterricht nach den Semesterferien zu ermöglichen, wurden die bundesweiten "Nasenbohrtests" eingeführt.

Nur Kinder, deren Eltern ihr Einverständnis zu diesen Tests gegeben haben, dürfen den Unterricht in der Schule besuchen. Diese Kinder testen sich mehrmals pro Woche direkt in der Schule. Beim Selbsttest drehen die Schulkinder ein etwas dickeres und längeres Wattestäbchen im vorderen Bereich eines jeden Nasenlochs mehrmals hin und her. Dann stecken sie es in ein Testbriefchen und die Lehrerin beträufelt es mit einer Entwicklerflüssigkeit. Nach wenigen Minuten beginnt sich



das Testergebnis als roter Balken zu zeigen, eine Viertelstunde später ist der Selbsttest abgeschlossen. Fast alle Eltern unsere Schülerinnen und Schüler nehmen dieses Angebot an, denn es bedeutet, dass die Kinder wieder im lang vermissten Kreis ihrer Schulfreunde lernen können und der Unterricht daheim nicht mehr stattfinden muss.

Leider können derzeit keine Veranstaltungen außerschulischer Einrichtungen durchgeführt werden, das Turnen geschieht im Freien und statt Singen hören die Kinder Musik. Auch wenn manches fehlt oder anders ist, sind doch alle Beteiligten froh, dass zumindest in der Schule wieder Normalität den Alltag bestimmt.

So hoffen wir, dass unsere Schulkinder, ihre Angehörigen aber auch die Lehrerinnen gesund bleiben, damit auch weiterhin verlässlich der Unterricht stattfinden kann.

VDin OSR Waltraud Hetzenauer

Sonnwendfeuer. Auch heuer wieder.



Liebe Goingerinnen und Goinger.

um das traditionelle Sonnwendfeuer auch in Going wieder hell leuchten zu lassen, suchen wir Freiwillige, die uns dabei helfen, die Bergspitzen zum Brennen zu bringen!

Viele von euch sind schon seit Jahren fleißig dabei – Verstärkung kann man aber immer brauchen. Deshalb sind wir aktuell auf der Suche nach Freiwilligen Goingern und Goingerinnen, die Spaß am Bergsteigen und Feuermachen haben

Verstärkung gesucht!

und immer schon einmal beim sogenannten "Feuerbrennen" dabei sein wollten! Sonnwende ist am 19.06., das heißt in der Nacht von 19.06. auf 20.06. geht's in kleinen Gruppen auf die Goinger Gipfel.

Bei Interesse meldet euch gerne im Infobüro Going – je mehr FeuermacherInnen unterwegs sind, desto größer wird die Gaudi!

Wir freuen uns auf eure Rückmeldungen und noch mehr ein tolles Feuerbrennen in Going!

Aktuell. Aus unserer Bibliothek.



www.bibliothek-going.bvoe.at

In Zeiten, in denen unsere (Bewegungs-) Freiheit leider sehr eingeschränkt ist, bietet die Bibliothek eine perfekte Möglichkeit, sich Urlaub, Abenteuer und Spannung in handlicher Form nach Hause zu holen. Es wird laufend neue Literatur angeschafft. Bei den über 300 Bergbüchern haben wir auch historische Berichte von den Pionieren, bis zu Schilderungen der heutigen Szene. Neben 4.500 Büchern und 130 DVD's für Kinder, Jugendliche und Erwachsene verleihen wir 23 verschiedene Zeitschriften (siehe unten). Die Abos werden von Goinger Gewerbetreibenden und Privaten gesponsert.



Vorlesen. Verbindet Alt und Jung.



Bücher bereichern das Leben, sie bringen uns fremde Welten nahe, belehren und unterhalten.

An Hand von Bilderbüchern lässt sich das schon bei Kleinkindern vermitteln.

Vorlesen schafft Geborgenheit, fördert die Sprachentwicklung, die Konzentration, das Denken und Mitfühlen. Fantasie und Kreativität werden angeregt.

Auch Kinder, die schon selbst lesen können, genießen die Gemeinsamkeit beim Vorlesen und profitieren ein Leben lang davon, dass ihnen der Umgang mit Büchern von der Wiege an geläufig ist.

Irmgard Göbl

DorfZeitungMärz 2021

Das Marterl

beim Forsthaus.



Über Auftrag von Gunter Göbl wurde das "Heilige Dreifaltigkeits Bild" vom Marterl neben dem Forsthaus Mühleggl von Balthasar Hinterholzer (Dorfwirt) neu gemalen.

Dorf **Katz'** håts g'heascht . . .



"De Bergbahnen hamb trotz Lockdown de meistn Lifte und Pistn betriebn so is ins zamb Corona s'Schi- und Bekefohn bliem. Dankschee!"



Pfarr Brief Pfarre zum Heiligen Kreuz Going am Wilden Kaiser

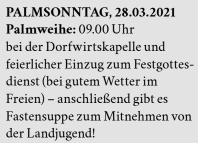




Die Feier der heiligen Woche Karwoche und Ostern



SAMSTAG, 27.03.2021 Beichtgelegenheit: 16.30 Uhr Sonntagvorabendmesse: 17.00 Uhr anschließend gibt es Fastensuppe zum Mitnehmen von der Landjugend!







KARFREITAG, 02.04.2021 Kinderkreuzwegandacht: 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie: 19.00 Uhr



KARSAMSTAG OSTERNACHT, 03.04.2021 Auferstehungsfeier mit Speisensegnung: 20.00 Uhr



OSTERSONNTAG, 04.04.2021: Festgottesdienst mit Speisensegnung: 09.00 Uhr

OSTERMONTAG, 05.04.2021: Pfarrgottesdienst: 09.00 Uhr

(Bitte aktuelle Infos zu allen Gottesdiensten in der Gottesdienstordnung und auf der Homepage beachten, da sich sie Planung der Gottesdienste zu Ostern nach der dann gültigen Rahmenordnung der Bischofskonferenz richten muss)



Erstkommunion

Die Hl. Erstkommunion wird in Going, am Sonntag, den 6. Juni 2021, um 10.30 Uhr gefeiert.



Firmung

Die Hl. Firmung wird in Going, am Samstag den 5. Juni 2021, um 10.30 Uhr gefeiert.

Liebe Pfarrgemeinde von Going...

Für mehr als ein Jahr erleben wir Schwierigkeiten - durch Corona verursacht. Viele haben gelernt, mit der neuen Situation umzugehen. Einige von uns haben immer noch große Angst. Vielen fällt es immer noch schwer, mit dieser Schwierigkeit fertig zu werden. Finanzielle Verluste durch die Pandemie sind eines der Hauptprobleme für uns alle.

Viele Dinge, die wir getan haben, können wir jetzt nicht tun. Wir können uns nicht versammeln wie früher. Wir können keine oder nur wenige Ausflüge machen. Wir können nicht ohne weiteres Orte und Menschen besuchen, die wir oft besucht haben. Es gibt also Dinge, die wir wegen dieser Coronapandemie nicht tun können. Aber es gibt auch Dinge, die wir jetzt tun, die wir vor einer Coronapandemie nicht konnten. Wir können mehr Zeit mit Nahestehenden und unseren Lieben finden. Vielleicht können wir mehr Bücher lesen. Vielleicht entdecken einige Hobbys, von denen sie nie wussten, dass sie diese haben. Vielleicht können wir mehr über unser eigenes Leben und den Sinn all dessen nachdenken, was wir tun.

Ich habe am 18. Dezember 2020 in Going angefangen. Als ich ankam, wollte ich natürlich viele Menschen kennenlernen, aber die Coronapandemie war ein großes Hindernis. Ich konnte wegen der Beschränkung auch nicht viele Leute in der Kirche treffen. Diejenigen, die in die Kirche kamen, trugen eine Maske, so dass es für mich schwierig war, sie kennenzulernen. Es war aber auch gut für mich, mehr Zeit für mich zu finden und mich am neuen Arbeitsplatz einzuleben.

Mit denen ich in Kontakt kommen konnte, habe ich etwas ganz Besonderes gefunden. Die Leute sind sehr kontaktfreudig, liebevoll und rücksichtsvoll. Viele lernten meine persönlichen Bedürfnisse kennen und meldeten sich, um mir zu helfen. Auch in der Kirche habe ich eine große Herzlichkeit, Zusammenarbeit und Einheit erfah-

Es ist eine neue und großartige Erfahrung für mich. Dieser Ort als Touristenziel macht mir klar, wie sehr Sie sich um die Touristen kümmern, die hierherkommen. Dieselbe Liebe, Aufmerksamkeit, Sorge und Gastfreundschaft, die Sie sich gegenseitig schenken. Als ich hier ankam, war es ein sehr kalter Winter mit -8 Grad Celsius. Aber die Wärme Eurer Liebe und Eure einladenden Herzen machten mein Leben ange-

Ich hoffe, dass alle derzeitigen Probleme in unserem Leben flüchtig sind. Ich hoffe, wir werden bald wieder zur Normalität zurückkehren. Gott gibt Gele-

genheit, in guten und schwierigen Momenten unseres Lebens zu reifen. Ich weiß, dass Ihr alle großartig seid und Menschen, die sich mit großartigem Verstand allen Eventualitäten stel-

Sie alle wissen, wie sehr wir uns brauchen. Es ist Gottes Freude. dass wir ein Leben in seiner Fülle führen. Die Freude an uns vervielfacht sich, wenn wir ihn auf unsere Lebensreise mitnehmen. Wir genießen die Schönheit der Natur, kosten den Geschmack von gutem Essen aus, erleben die Wärme der Liebe Familienmitglieder unserer und Freunde. Aber diese Freude und dieses Glück vervielfachen sich, wenn wir erkennen, dass es einen Gott gibt, der uns liebt und uns all dies als Geschenk gegeben hat. Ich lade Euch alle zur heiligen Eucharistie ein, wann immer Ihr Zeit findet. Von Donnerstag bis Sonntag



findet täglich eine Hl. Messe in der Pfarrkirche statt. Nur nicht am Montag, Dienstag und Mittwoch. Lassen Sie uns dieses große wertvolle Geschenk der Liebe Gottes nicht verpassen. Es ist das Geschenk der großen Liebe und des Trostes. Er ist es, der unserer Existenz einen echten Sinn gibt. Ich bete weiterhin, meine lieben Brüder und Schwestern in Christus, für euch alle. Möge der gute Herr Euch alle weiterhin segnen.

Euer Pfarrer Johnson Mathew



Ostern 2021

Gott spricht:

Ich heiße euch hoffen und wandern, ich heiße euch kämpfen.

Ihr sollt dies eine wissen: Ihr mögt Wunden tragen und in Nacht sein - es wird Morgen sein, es wird der Stein weg sein, es wird die Sonne aufgehn...

Alfred Delp



Ing. Werner Pletzer KFZ-Technikermeister, Lackierer, Inhaber

Dario Pletzer KFZ-Technikergeselle

Maximilian Czekay KFZ-Karosserie/Lackierungstechnikergeselle, KFZ-Technikergeselle

Markus Niedermühlbichler Karosserie-Techniker, KFZ- Mechatroniker



THEMATIK: BIS ZU 50 % WENIGER SELBSTBEHALT BEI BLECHSCHÄDEN

Für Versicherte, der Versicherungen: Helvetia, Allianz, Tiroler Versicherung & HDI verringert sich bei uns der Selbstbehalt für Blechschäden um bis zu 50 %!





Innsbruckerstraße 10 • A-6353 Going am Wilden Kaiser Telefon: +43 5358 3600 • E-Mail: info@autopletzer.at Facebook: @www.autopletzer.at • Instagram: @auto_pletzer_going

Alle Marken. Autohaus Pletzer.

Freie Autowerkstätte in Going gute Alternative zu Marken- und Vertragswerkstätten

Ihr Auto soll in die Werkstätte, das heißt aber nicht automatisch, dass es eine Markenund Vertragswerkstatt sein muss.

Going | Mit der Verordnung GVO 461, die die EU für einen fairen Wettbewerb festgesetzt hat, ist klar geregelt, dass der Fahrzeughalter sein Auto ohne jeglichen Verlust der Garantie in einer freien, zertifizierten Autowerkstätte zur Reparatur und Wartung nach Herstellervorgaben bringen darf. Dadurch hat jeder Fahrzeugbesitzer die Möglichkeit, den Betrieb für Wartung und Reparatur seines Fahrzeugs frei zu wählen ohne Konsequenzen zu befürchten.

Auto Pletzer – Autorisiert für alle Marken

Es gibt viele freie Werkstätten, wir jedoch haben uns speziell dem Thema Garantie der Hersteller gewidmet. Es wurde unsererseits Kontakt mit den Autoherstellern und Importeuren aufgenommen. Wir haben uns einer Autorisierung unterzogen. Kein einfacher Weg. Unser Betrieb wurde verschiedensten Prüfungen ausgesetzt. Die Ergebnisse waren alle positiv. Nur so können wir unseren Kunden garantieren, dass ihr Garantieanspruch zu 100 % erhalten bleibt, das liegt in unserer Verantwortung.



Betriebsgelände Autohaus Pletzer mit neuer Einfahrt und mehr Parkflächen

Qualität zum fairen Preis

Durch seine schlanke Verwaltung ist das Autohaus Pletzer in der Lage, beste Qualität zu fairen Preisen anzubieten. Keine Billigwerkstätte, aber eine Kalkulation, die den Kunden überzeugt. Die Arbeiten am Fahrzeug werden gewissenhaft und Herstellervorschriften durchgeführt. Verwendet werden nur Ersatzteile in Originalqualität. Von der Annahme des Auftrags bis zur Fertigstellung der Reparatur bleibt der Mitarbeiter, welcher das Fahrzeug repariert, in Kontakt mit den Kunden und übernimmt die Verantwortung. Kunden wissen diesen besonderen persönlichen Kontakt zu schätzen.

Leihwagen-Mobilität

Der Kunde bei uns im ländlichen Raum muss mobil bleiben,

das ist die Aufgabe von Auto Pletzer. Dafür kann, für die Zeit, in der das Auto in der Werkstatt ist, unkompliziert ein kostenloser Leihwagen dazu gebucht werden. Sie benötigen keinen Leihwagen? Bei Blechschäden und Reparaturen bieten wir auch an, dass wir Ihr Auto holen und wieder zurückbringen, unkompliziert und kundenorientiert.

Lackiererei & Karosserie

Die moderne Lackiererei, die direkt an das Autohaus angeschlossen ist, entspricht den Umweltstandards. strengen Hier wird Ihr Auto nach Vorschriften des Fahrzeugherstellers, von Firmeninhaber Werner Pletzer persönlich, lackiert. Farbtongenauigkeit und die Verwendung von Originalteilen sind auch hier oberstes Prinzip, um den Werterhalt des Fahrzeuges zu sichern.

Partner beim Autokauf und -verkauf

Das Internet ist voll mit verlockenden Angeboten für Neuund Gebrauchtwagen. Oft sind die Fahrzeuge jedoch österreichweit verstreut und es stellen sich viele Fragen. Wie bekomme ich das Auto nach Hause? Ist das Angebot seriös? Wie vermarkte ich meinen Eintauschwagen? Wer typisiert mir gegebenenfalls das Auto? Damit Sie hier kein unnötiges Risiko eingehen, steht Ihnen das Autohaus Pletzer bei allen Fragen zur Seite. Zudem ist die Werkstätte Ihres Vertrauens im Fall der Fälle immer in Ihrer Nähe. Fazit: Alles in allem ist das Autohaus Pletzer eine gute und faire Alternative zu Markenund Vertragswerkstätten. Hier verzichten Sie auf keine Garantieansprüche und genießen zudem einen großartigen, regionalen Service zum fairen Preis!

Elektromobilität testen!

Seit Februar 2021 verstärken unsere Leihwagenflotte 2 vollelektrische VW ID.3. Auf Wunsch bekommen Sie bei uns die Chance, während der Reparatur einen Elektro-VW zu testen. Die über 200 PS machen Spaß!

Kontakt und Info

Auto Pletzer, Innsbrucker Str. 10, 6353 Going, Tel. 05358/3600, info@autopletzer.at, www.autopletzer.at Facebook: Auto Pletzer Instagram: @auto_pletzer_going



Hier ein Video zum VW ID.3 Elektro



2 neue VW ID.3 verstärken die Leihwagenflotte von Auto Pletzer

Sportskanone! Emma Albrecht.

Tolle Leistungen einer jungen Goingerin



Emma Albrecht, die 14jährige, sportbegeisterte Goingerin besuchte unsere Redaktion der Dorfzeitung zu einem persönlichen Interview. Sie erzählte uns erfrischend locker aus ihrem Leben zwischen Schule und Leistungssport. "Zurzeit besuche ich die 5. Klasse des Bundessportgymnasium HIB in Saalfelden. Neben der schulischen Ausbildung wird uns dort ein breites Angebot an Sportmöglichkeiten vermittelt. Im Winter macht mir das Langlauftraining in der Schule besonders Spaß", lächelt Emma. Ihre große Leidenschaft ist jedoch das Mountainbiken (Cross Country) und Schibergsteigen.

2016, schon im Alter von 10 Jahren wurde Emma Mitglied bei der Radunion St. Johann i.T. und nahm an ihren ersten Radrennen teil. Der Eine oder Andere kann sich vielleicht noch erinnern, denn man sah Emma schon als kleines Mädel geschickt mit ihrem Einrad herumtricksen. Im Frühjahr 2019 wurde Emma in das österreichische Nationalteam des Radsport Verbandes aufgenommen. "Mein größtes Highlight der Saison war der Sieg bei den österreichischen Meisterschaften in der Steiermark." Darauf ist sie besonders stolz.

Im Sommer reist Emma mit der ganzen Familie im Wohnmobil auch zu Rennen über die österreichische Grenze hinaus und fährt auch international tolle Erfolge ein.

Im Herbst 2017 startete die junge Goingerin auch mit dem Skitourensport und bestritt ihre ersten Rennen mit großem Erfolg. "Die Leidenschaft zum Schibergsteigen verdanke ich meinen Eltern, wobei ich aber nie dazu gedrängt wurde. Ganz

im Gegenteil, manchmal muss ich ein bisschen eingebremst werden," schmunzelt Emma. Ausgleich zum mittlerweile engen Rennkalender findet Emma beim gemeinsamen Skitourengehen mit Papa Martin. "Diese Touren auf verschiedene Gipfel genieße ich sehr". Schade findet sie, dass leider manchmal die Zeit für Freundinnen begrenzt ist.

Mountainbiken im Sommer, und Schibergsteigen im Winter..... für Emma momentan eine perfekte Kombination. Ihr stetiger Fleiß lohnt sich und so wurde Emma im Oktober letzten Jahres auch in das österreichische Nationalteam der Skibergsteiger SKIMO (Ski Austria Mountaineering) aufgenom-

Mit Begeisterung erzählt die sympathische Goingerin ihre Eindrücke der österreichischen Meisterschaften im Schibergsteigen, die im Februar im Pinzgau stattfanden. "Ich wurde in meiner Altersklasse österreichische Meisterin in Vertical, Indi-



vidual und Sprint," und erklärte uns wie sie diese Disziplinen meisterte.

Emma möchte sich gerne bei einigen Sponsoren bedanken: Bei Brixa u. Markus von Steinbach Bike in Oberndorf, für deren Team sie seit 2020 startet und bestens mit den tollsten Bikes ausgestattet und unterstützt wird, bei der Raiffeisen Tirol, die Emma seit 2020 in den Jugend-Förderpool aufgenommen hat und bei Carlo Chiavistrelli von Hanel Ingenieure in St. Johann/T., der heuer als Sponsor gewonnen werden konnte. Und natürlich bei allen Freunden und Bekannten, die immer fest die Daumen drücken und mitfiebern.



Bürgermeister Alexander Hochfilzer gratuliert Emma zu ihren tollen Erfolgen und wünscht ihr, dass sie ihre Ziele und Träume gesund und verletzungsfrei verwirklichen kann. Wir werden den Werdegang der ambitionierten Sportlerin natürlich interessiert weiterverfolgen und auch berichten.





Bis zum Fr. 14. Mai 2021 gibt es wieder die Möglichkeit, Saisonkarten für den Goinger Badesee vergünstigt zu kaufen.

Saisonkarte Kinder: nur € 30,00 Saisonkarte Erwachsene: statt € 70.00 nur € 55.00 Familiensaisonkarte: statt € 150,00 nur € 110,00

+ € 2,- Pfand für Keycard

Voraussetzung für den Erhalt einer Familiensaisonkarte ist die Vorlage eines geeigneten Nachweises über einen gemeinsamen Haushalt (z.B. Tiroler Familienpass oder Haushaltsbestätigung).



Die Vorverkaufskarten können Online über die Homepage der Gemeinde Going www.going.tirol.gv.at oder auch per Telefon 05358/2427 erworben werden. Die Abholung erfolgt dann direkt ab 14.05.2021 an der Kassa des Badesees.

Eröffnung & Tag der offenen Tür am Freitag, 14. Mai 2021 - Eintritt frei!

Attraktive Angebote



Gemeinde Going am Wilden Kaiser

6353 Going a.W.K. Kirchplatz 1a Tel.: 05358 - 2427 gemeinde@going.tirol.gv.at www.going.tirol.gv.at

- Breitwellenrutsche
- Panoramaterrasse
- Kindererlebnisspielplatz
- 🙎 100 m Wasserrutsche
- 🏏 50.000 m² Liegefläche
- 🌠 360°-Panorama-Liegen
- 🔞 Schattiger Parkplatz
- Badeseebuffet
- 🏏 4 Beachvolleyballplätze
- 🐕 Billard, Tischtennis
- 🐪 Liegestuhl- und Sonnenschirmverleih, u.v.m.

September, täglich von 8.30 bis 19.00 Uhr geöffnet.

Neues. Von der Landjugend.

Im Herbst 2020 fand unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt. Wir möchten uns herzlich beim ehemaligen Ausschuss für die vergangenen drei aktiven Jahre bedanken.

Unser neuer Ausschuss setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen: Johannes Aigner (Obmann), Jakob Heuberger (Obmann-Stellvertreter), Helena Gschwendtner (Ortsleiterin), Stefanie Foidl (Ortsleiterin-Stellvertreterin), Michael Horngacher (Kassier), Hannah Gschwendtner (Kassier-Stellvertreterin), Katharina von Toll (Schriftführerin), Leonhard Mayr (Schriftführer-Stellvertreter) und den Beiräten Hannah Albrecht, Daniel Kals, Klaus Wörgartner, Christoph Mitterhofer und Philipp Kuss. Wir freuen uns auf aktive und gesellige Jahre.



Vorne vlnr.: Daniel Kals, Stefanie Foidl, Helena Gschwendtner, Johannes Aigner, Jakob Heuberger, Michael Horngacher; Hinten vlnr.: Hannah Gschwendtner, Christoph Mitterhofer, Klaus Wörgartner, Hannah Albrecht, Katharina von Toll, Phillipp Kuss; Nicht im Bild: Leonhard Mayr



Holz ist der Stoff, aus dem Träume gemacht werden

- Neubau
- Umbau/Zubau
- Aufstockung/Sanierung
- Fassaden/Balkone/ Terrassen
- Carports



Zimmermeister - Baumeister 6353 Going am Wilden Kaiser, Innsbrucker Straße 82 T +43 5358 2211, office@holzbau-mitterer.at www.holzbau-mitterer.at

Wir suchen dich!

Du bist 14 Jahre alt und willst Mitglied bei der Landjugend Going werden?

Egal ob Jungbauer, Schüler, Lehrling, Student, Arbeiter oder Angestellter du kannst jederzeit Mitglied bei uns werden.

Wenn du Interesse hast, melde dich unter der Nummer 0664/9221226 (Katharina von Toll).

Eine kurze Nachricht reicht und schon bist du Mitglied.

Wir freuen uns auf dich! Landjugend Going



Sternsingeraktion in Going.





Trotz der schwierigen Situation machten sich die Könige und Sternträger unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen und Abstandsregeln auf den Weg, um den Segen zu den Menschen zu bringen. Auch wenn dieses Mal alles anders war – so durfte beispielsweise nicht gesungen werden - freuten sich die Besuchten über ein Stück Normalität in diesen herausfordernden Zeiten. Die Kinder waren sehr motiviert und sammelten insgesamt ca. 7.400 €. Dieses Mal wird das Geld für Hilfsprojekte in Indien verwendet.

Wir möchten uns bei allen Kindern und Jugendlichen, bei den Begleitpersonen und natürlich auch bei den Spenderinnen und Spendern bedanken.

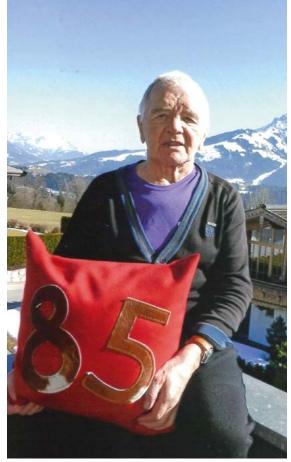
Goinger Pensionisten.

Von der Pandemie in den Ruhestand versetzt!

Nach der nun schon monatelangen Vereinsruhe sind wir schon ein wenig ungeduldig bis es wieder einige Lockerungen und Genehmigungen für unsere Lebensqualität gibt! Wir hoffen alle, dass wir bald wieder unsere Treffen und Zusammenkünfte abhalten dürfen. Unser Obmann, Franz Puckl, seit über 21 Jahre Leiter der Ortsgruppe, feierte seinen 85. Geburtstag in kleinen Familienkreis. Unsere seit Jahren als Geburtstags-Gratulantin tätige Christl Heuberger, überreichte das Geschenk der Ortsgruppe.



Christl Heuberger beim Übergeben des Geschenkes vom Pensionistenverband!



Unser Puckl Franz mit 85ziger Polster als Geschenk!

Aktuelles. Von der Freiwilligen Feuerwehr.



www.fb.com/feuerwehr-going

Verschiebung der Jahreshauptversammlung 2021

An dieser Stelle berichten wir üblicherweise über die im Februar stattgefundene Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Going, diese konnte aus bekannten Gründen heuer natürlich (noch) nicht stattfinden, soll aber so bald wie möglich nachgeholt werden. Sämtliche Beförderungen, Ehrungen und Angelobungen sollen dann ebenfalls durchgeführt werden. Das Jahr 2020 war bezogen auf die Anzahl der Einsätze ein durchschnittliches Jahr, wenngleich sich die Art der Einsätze auch durch die Corona-Pandemie etwas verschoben hat. So wurden zum Beispiel Einsätze für das Regeln von Verkehrsströmen und zum Einweisen von Parkplätzen abgelöst durch Unterstützungsleistungen im Zuge der COVID-19 Massentestungen. Von größeren sonstigen, für die Feuerwehr relevanten Ereignissen ist die Gemeinde Going glücklicherweise verschont geblieben, daher waren auch, bis auf einen Verkehrsunfall auf der B178 Ende August, keine umfangreicheren Einsätze zu verzeichnen.



Aus- und Weiterbildung in Zeiten von Corona

Die Aus- und Weiterbildung ist eines der zentralen Themen bei der Feuerwehr, unter anderem um die langfristige Einsatzfähigkeit zu gewährleisten. Daher sind wir sehr froh, dass trotz der aktuellen Situation in diesem Bereich kein Stillstand verzeichnet werden musste, sondern ganz im Gegenteil im Laufe des vergangenen Jahres auch einige neue Ansätze in der Umsetzung unserer Übungen gefunden wurden. So lag der Fokus vermehrt auf Übungen im kleineren Umfang (ausgelöst zwangsläufig durch die jeweils COVID-19-Vorgeltenden schriften), was sich im Zuge der Durchführung als recht zweckmäßig und gut angenommen herausstellen konnte. Daher ist geplant, Teile dieser zu Beginn als "Notmaßnahmen" gedachten Anpassungen dauerhaft weiterzuführen.

Auch die Ausbildungen an der Landesfeuerwehrschule in Telfs wurden teilweise eingestellt bzw. stark beeinträchtigt, dennoch nahmen mehrere Mitglieder der Feuerwehr Going an diversen Ausbildungen, vor allem in der zweiten Jahreshälfte 2020 und vor dem erneuten Lockdown, teil. Auch dabei wurden aus gegebenem Anlass seitens des Landesfeuerwehrverbandes neue Wege beschritten, mittlerweile wurde das Angebot an Online-Schulungen und online verfügbaren Inhalten enorm ausgebaut. Sogar komplette Theorie-Kurse, welche bisher vor Ort in Telfs besucht werden mussten, können inzwischen bequem von zu Hause aus belegt werden.

Neue Wege wurden auch im Ausschuss beschritten, so fand am 22.12.2020 die erste "virtuelle" Sitzung in der Geschichte der Feuerwehr Going statt, bei welcher sämtliche Teilnehmer über ihren Computer oder ihr Handy eingewählt waren.

Neues Notstromaggregat

Großteils aus Mitteln des Landes-Katastrophenfonds finanziert ist mittlerweile ein neues Notstromaggregat im Feuerwehrhaus verfügbar. Im Bedarfsfall kann damit in kürzester Zeit durch eine Einspeisung in den Hauptverteiler des Gebäudes eine Stromversorgung für die wichtigsten Teile der benötigten Infrastruktur wiederhergestellt werden.

> Wie gewohnt berichten wir auch weiterhin über aktuelle Einsätze, Übungen und andere interessante Themen auf unserer Facebook-Seite www.fb.com/feuerwehr-going

Wir freuen uns über jedes "Gefällt mir"!





WiDi

Wilder Kaiser Digital

ALLE INFOS

rund um Ihren Urlaub in der Region Wilder Kaiser!

JETZT gleich online stöbern!

Find all information about your vacation in the Wilder Kaiser region!

Für den perfekten Aufenthalt! For the perfect stay!

www.GOING.tips Alles rund um Ihren Urlaub! #inechtnochschöner

www.GOING.tips

Die Bundesmusikkapelle Going informiert.

http://www.musikkapelle-going.at

Ein "halbes Jahrhundert" aus Liebe zur Musik!

Es ist schon eher selten, dass man einem ehrenamtlichen. zeitintensiven Verein wie der Musikkapelle (ca. 100 Ausrückungen im Jahr) so lange die Treue hält. Doch in den Reihen der Musikkapelle Going gibt es diese beachtliche Leistung gleich mehrfach.

So feierte bereits im letzten Jahr unser Schlagzeuger Hans Wallner oder Bloakna Hons, wie ihn die meisten kennen, dieses schöne Jubiläum. In seiner mehr als 50-jährigen aktiven Mitgliedschaft bei der Goinger

Musig war er unter anderem lange Jahre im Ausschuss als Zeugwart tätig. Als Küchenchef war er bei Festen der Musikkapelle für die Verpflegung zuständig und durch sein handwerkliches Geschick gerne erste Anlaufstelle bei größeren und kleineren Arbeiten.

Solche Ehrungen werden normalerweise bei Frühjahrskonzerten bzw. bei Bezirksmusikfesten im feierlichen Rahmen übergeben. Coronabedingt gab es leider noch keinen angemessenen Anlass, unserem Hans diese Ehrung vom Tiroler Blasmusikverband, überreichen zu können. Wir hoffen, dies so rasch wie möglich, nachholen zu können.

Hans Rothmüller († 2021) und Albert Erber haben diese besondere Auszeichnung bereits 2019 erhalten. Hans Rothmüller, der vor Kurzem verstorben ist, war bis zuletzt in der Musikkapelle aktiv tätig.

"Herzliche Gratulation" zu dieser großartigen Leistung!



Hans Wallner

Musiker-Leistungsabzeichen mit Auszeichnung absolviert!

Gleich 5 Musikschüler/innen aus Going durften Anfang des Jahres ihre Übertrittsprüfungen an der Landesmusikschule St. Johann absolvieren.

Das Leistungsabzeichen in Bronze mit Auszeichnung erging an Andreas Walpoth, Anna Gschwendtner und Paula Schwaiger (alle 3 Klarinette),

Stefanie Foidl (Flügelhorn), sowie Johanna Lang (leider ohne Foto) auf der Querflöte.

Die Musikkapelle Going gratuliert euch ganz herzlich zum Ausgezeichneten Erfolg.



Andreas Walpoth



Anna Gschwendtner



Paula Schwaiger



Stefanie Foidl

Musikanten-Nachwuchs gesucht

Ob Sommerkonzerte, Feste und Feiern jeglicher Art oder bei Kirchlichen Anlässen, die Musikkapelle ist Repräsentant bzw. Kulturträger und fester Bestandteil unserer Gemeinde. Damit unsere Kapelle auch in Zukunft Bestand hat, sind wir ständig um Musikanten/innen Nachwuchs bemüht. Wenn du gerne ein Musikinstrument erlernen möchtest, um in naher Zukunft in der Musikkapelle zu musizieren, melde dich bei Hannes Wallner oder Seppi Hetzenauer. Ideales Einstiegsalter wären die Volksschuliahre, aber auch danach ist es natürlich möglich. Die Ausbildung findet in der Landes-Musikschule St. Johann statt. Die Dauer beträgt in der Regel 3 - 4 Jahre und endet mit der Übertritts-Prüfung. Mit Eintritt in die Musikkapelle warten dann viele gemeinsame nette Stunden und Erlebnisse dich.

Wir freuen uns auf dich! Obmann: Hannes Wallner 0680/1188990 Kapellmeister: Seppi

Hetzenauer 0664/1928724



Nachruf

Traurig und erschüttert müssen wir Abschied nehmen von unserem guten Freund und langjährigen Musikkollegen

Hans Rothmüller

"Mahl Hans"

Hans war auch nach über 50 Jahren aktiver Mitgliedschaft noch leidenschaftlicher Musikant, der mit Hingabe seine Klarinette gespielt hat. Er war für uns ein guter Kamerad und er wird mit seinem lustigen und freundlichen Naturell eine große Lücke hinterlassen.

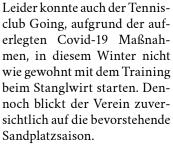
Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Deine Freunde und Musikkollegen der Musikkapelle Going am Wilden Kaiser



Der TC Going

startet in eine neue Sandplatzsaison!



Was bringt die Saison 2021:

Der traditionelle Starttermin in die Freiluftsaison ist der 1. Mai. Bereits 2 Wochen später beginnen die Mannschaftsmeisterschaften, welche vom 15. Mai bis voraussichtlich 4. Juli ausgetragen werden. Der TC Going tritt in diesem Jahr mit zwei Damen- und einer Herrenmannschaft an.

Des Weiteren werden die Nachwuchstalente bei den Jugend-Bezirksmeisterschaften Möglichkeit bekommen ihr bestes Tennis zu zeigen.

Die Babolat Hobby Tennis Tour macht zum 9. Mal Halt in Going - 26.07.2021 bis 31.07.2021

Auch heuer ist die Anlage des TC Going wieder Austragungsort der Babolat Hobby Tennis Tour. Nachdem das Vorjahr sehr erfolgreich und spannend war, ist man bereits sehr gespannt, wer sich den Titel 2021 holen wird.

Ein weiterer Programmhöhepunkt ist das alljährliche Vereins- und Gauditurnier am Samstag, den 14. August 2021. Traditionell im Herbst folgen die Clubmeisterschaften im Einzel und Doppel für die Erwachsenen.

Während der Sommermonate findet für die jungen Tennisfans im Rahmen des Schultennis das Gruppentraining mit Trainer



Alex und seinem Team statt. Für alle Interessierte stehen die Tore am Tennisplatz offen. Ob Anfänger oder Wiedereinsteiger - jeder ist herzlich willkommen!

Die Mitglieder des TC Going freuen sich auf zahlreiche Besucher und eine sportlich erfolgreiche Saison 2021!

Aufgrund der Situation rund um Covid-19 kann es zu Verschiebungen der geplanten Veranstaltungen kommen!

Alle Informationen dazu und weitere Beiträge sind auf der Facebook Seite des Tennisclub Going (www.facebook.com/ tcgoing) zu finden.

Training. In Zeiten von Corona!

Skiclub Going - www.skiclub.at



Voller Vorfreude starteten unsere SC Kids in die Vorbereitung für die neue Skisaison mit dem Trockentraining im Turnsaal der Gemeinde Going.

Leider musste nach 3 Wochen das Trockentraining aufgrund der neuen Covid Maßnahmen wieder eingestellt werden und konnte erst am 25. Dezember mit dem Skitraining wieder begonnen werden.

Am Anfang durften nur die Jahrgänge 2011 und älter trainieren – was dem Eifer unserer Kids nicht trübte. Ab Mitte Januar durften dann auch die Kinder ab Jahrgang 2013 trainieren. Zu guter letzt stießen dann auch der Jahrgang 2014 zu

unseren Trainingsgruppen. Zu unserem Bedauern durfte aufgrund der Verordnungen leider kein einziges Rennen stattfinden, sei es auf Bezirksebene, sowie im örtlichen Verein. Der Rennbetrieb war nur dem Spitzensportbereich vorbehalten. Leider konnte auch heuer aufgrund der Maßnahmen unsere Bambini Gruppe nicht trainieren – wir hoffen, dass nächste Saison das Training wieder normal stattfinden kann.

Ein großer Dank gilt unserem Trainerteam Rupert Steger, Gundi Unterrader, Benjamin Hennlich und Markus Hirzinger und natürlich allen unseren fleißigen Kids die zahlreich das Training besuchten!



Der SC Going möchte sich auch für die sehr gute Zusammenarbeit mit der Bergbahn Ellmau/Going bedanken!

Wir freuen uns schon auf die nächste Saison! SKI HEIL

Ein herzliches "Vergelt' Gott".

Der Skiclub Going möchte sich in dieser schwierigen Zeit besonders bei seinen langjährigen Sponsoren/ Partnern bedanken! Ohne diese finanzielle Unterstützung wäre die Jugendarbeit in unserem Verein nicht möglich!



































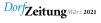












Informationen vom Tourismusbüro Going

Öffnungszeiten **Tourismusverband**

Wir sind wie gewohnt für euch erreichbar. Die aktuellen Öffnungszeiten findet ihr online auf unserer Webseite www.wilderkaiser.info.

Voraussichtliche Betriebszeiten der Bergbahn Ellmau-Going

Sommer 2020:

Hartkaiserbahn Ellmau - voraussichtlich 22. Mai bis 07. November täglich von 9:00 bis 17:00 Uhr in Betrieb. Der Zu- und Ausstieg bei der Mittelstation Rübezahl Alm ist täglich von 10:00 bis 16:45 Uhr möglich.

Astbergbahn Going - für alle Wanderfreunde ist die Astbergbahn voraussichtlich von 03. Juni bis 10. Oktober täglich von 9:00 bis 17:00 Uhr in Betrieb.

Veranstaltungen im Sommer 2021

Wir alle kennen sie, wir alle lieben sie – unsere Veranstaltungen in Going. Sei es der beliebte Handwerkskunstmarkt schon seit über 32 Jahren in Going stattfindet oder die traditionellen Sommerkonzerte sowie auch die liebgewonnen Kaiserabende GOING live! Wir alle wissen wie der Kirchplatz lebendig sein kann.

Trotzdem, die Pandemie hat uns leider noch immer fest im Griff und niemand weiß, ab wann wieder Veranstaltungen in irgendeiner Form möglich sind. Aufgrund dieser Situation wissen wir noch nicht, ob unsere Veranstaltungen im Sommer 2021 stattfinden können. Da wir vom Besten ausgehen, planen wir diese bereits wie gewohnt mit bestem Wissen und Gewissen. Genauere Daten und Informationen, ob und wann was stattfindet, findet ihr auf unserer Website www.wilderkaiser. info/events. Alle kurzfristigen Informationen gibt es auf Facebook bei der Goinger Kaiserin!





Kaiserkino und Pony-Alm am Astberg

Mit den beiden neuen Attraktionen, Pony Alm und Kaiserkino, wurde der Astberg nochmal mehr aufgewertet. Die beiden neuen Angebote wurden von Gästen und Einheimischen sehr gut angenommen. Genießt die Sommertage oben am Astberg beim Kaiserkino mit dem grandiosen Ausblick zum majestätischen Wilder Kaiser oder besucht doch mit euren Liebsten die Ponys auf der Alm.

Es geht wieder los ... der Kaiserjet ist wieder täglich unterwegs!

Der Kaiser Jet fährt im Sommer 2021 wieder täglich und es sind einige Busse unterwegs. Mehr Informationen wann genau die Busse starten. findet ihr online unter www.wilderkaiser.info/kaiserjet.

Wanderbus Hüttling

Da der Wanderbus die vergangenen Sommer gut angenommen wurde, fährt er vorrausichtlich auch heuer wieder. Alle Haltestellen sowie Abfahrzeiten könnt ihr online unter www.wilderkaiser.info/kaiserjet entnehmen. www.wilderkaiser.info/de/ mobilitaet/mobil-am-wildenkaiser.html

AKTUELLES

über Geldangelegenheiten und Immobilien



Die RaiffeisenBank Going informiert . . .

Spende an Kindergarten und Volksschule

Die Raiffeisen Sparwoche, eines der Highlights des Bankjahres – sowohl für die kleinen Kunden, die mit tollen Geschenken und diversen Attraktionen für ihr fleißiges Sparen belohnt werden, als auch für die Bankmitarbeiter.

Leider konnte die Sparwoche aufgrund der aktuellen Umstände im Jahr 2020 nicht abgehalten werden.

Um den Kindern trotz alledem eine Freude zu bereiten, wurde der Kindergarten und die Volksschule Going mit einer Spende in der Höhe von jeweils ca. Euro 500,00 unterstützt.

Waltraud Hetzenauer, die Direktorin der Volksschule, und Verena Gruber, die Kindergartenleiterin, mussten nicht lange überlegen, mit welcher Anschaffung den Kindern eine Freude gemacht werden konnte. Die Geschenke wurden von Sandra Wolf übergeben.





